



DENKMALSCHUTZGERECHTE FASSADENSANIERUNG

Denkmalgeschützte Häuser sind die Gesichter unserer Wohngeschichte. Nicht umsonst ist die Lebensqualität dort, wo sie das Antlitz der Städte und Dörfer prägen, besonders hoch. Und sie sind eine besondere Herausforderung bei ihrer Modernisierung und Sanierung. Wie das gelöst werden kann, erzählen wir in dieser Ausgabe.



Jörg Baunack
Geschäftsführer

Liebe Leserinnen und Leser,

ein Wort, das gegenwärtig nicht nur in aller Munde ist, sondern zunehmend häufiger in Ausschreibungen und Leistungskatalogen auftaucht: Nachhaltigkeit. Wir stellen uns dem.

Und wir merken auch, dass sich etwas verändert. So sind Ölheizungen ein Auslaufmodell, Wärmepumpen hingegen im Aufwind. Photovoltaikanlagen werden zunehmend gleich mit Speichermodul, Tiefgaragenplätze mit Wallboxen nachgefragt. Selbst das Konzept des „Green Buildings“, bereits vor 20 Jahren entwickelt, wächst langsam aus den experimentellen Kinderschuhen heraus und findet z. B. über die LEED-Zertifizierung Eingang in den Alltag von uns Baumenschen. Was schlussendlich nichts anderes bedeutet, als dass wir uns in diesen Bereichen schlaumachen müssen, um auch weiterhin ein Partner für unsere Bauherren, Architekten und Planungsbüros zu sein.

Ihr

Service-Center Berlin



Service-Center-Leiter
Abteilungsleiter
Gerald Kamin

*Strangsanierung in
der Fuggerstraße*

Seite 13



Service-Center Heilbronn



Fliesenleger Seite 10
Abteilungsleiter
Ronny Wild

*Wasser, Wein, Wohnen –
Neubaugebiet „Neckarlust“*



Heizung/Sanitär Seite 11
Abteilungsleiter
Jürgen Blattert

*Bauvorhaben Katharinen-
hospital Stuttgart*

RINOVA Dresden



Heizung/Sanitär
Abteilungsleiter
Michael Fanghänel

*... und ab heute
Abteilungsleiter*

Seite 8



Kundendienst
Abteilungsleiter
Jörg Sieber

*Angebote für den
Kesseltausch online*

Seite 7



Maurer/Putzer
Abteilungsleiter
Torsten Haubold

*Fassadensanierung
Teil I*

Seite 15



Fliesenleger
Abteilungsleiter
Mirko Schaffrath

*Fliesenlegerarbeiten im
Neubau Eichstraße*

Seite 18



Heizung/Sanitär
Abteilungsleiter
Peter Holzmüller

Nachhaltig bauen

Seite 6



Kundendienst
Abteilungsleiter
Thomas Hess

*Neubau in
Dresden-Kaditz*

Seite 5



Malер/Lackierer
Abteilungsleiter
Stefan Schwartze

*Fassadensanierung
Teil II*

Seite 17

Herausgeber:
RINOVA Haustechnik und Ausbau GmbH
Scharfenberger Str. 55, 01159 Dresden
Tel.: 0351 84094-0
info@RINOVA-dresden.eu
www.RINOVA-dresden.de

Fotos:
Markenfoto/Jörg Simanowski, RINOVA

HEIZUNG-KLIMA-SANITÄR



Mit Hochdruck wird das gute Wetter ausgenutzt, um das Mehrfamilienhaus „Am Tälchen“ fertigzustellen. Ein Blick aus dem Fenster zeigt die schöne Lage, die die künftigen Eigentümer und Mieter erwartet.

ÜBER DEN DÄCHERN DER STADT

HLS-Ausbau in basis-d-Projekt in Dresden-Dölzsch

Thomas Hess, Leiter Abt. 39:

Bereits vor dem Baustart waren nahezu alle Wohnungen verkauft. Kein Wunder bei dieser exklusiven Lage. „Die basis-d errichtet „Am Tälchen“ ein Gebäude mit insgesamt 16 Eigentumswohnungen. Unsere Aufgabe ist die komplette Leistung des Gewerks Heizung, Lüftung, Sanitär.“

„Zunehmend kommen jetzt auch bei Mehrfamilienhäusern Wärmepumpen zum Einsatz und helfen die Energiebilanz zu verbessern.“

“

THOMAS HESS

Erzählt Abteilungsleiter Thomas Hess „Wenn alles klappt wie geplant, werden wir unsere Leistungen bis zum Frühling 2022 abschließen.“ Da jede der Wohnungen einen anderen Eigentümer hat, waren deren Wünsche diesmal eine besondere Herausforderung. Gerade die Ausstattung der Bäder unterscheidet sich von Wohnung zu Wohnung sehr. „Gegenwärtig sind wir bei den letzten Arbeiten in der Tiefgarage, wo unsere Monteure die gesamten Verrohrungen und Anschlüsse für das Trink-, Ab- und Regenwasser installieren.“ so Hess. Im Anschluss geht es weiter mit den Steigleitungen, an die alle Wohnungen angeschlossen werden.



Erfolgreich abgeschlossen wurde kürzlich das Bauvorhaben „Kipsdorfer Straße“. Die Impressionen aus den Musterwohnungen zeigen eindrucksvoll, wie schön die Wohnungen geworden sind.

NACHHALTIG GEBAUT

RINOVA installiert Gebäudetechnik in HARTL-Fertighäusern

Peter Holzmüller, Leiter Abt. 37:

Holz übt auf die meisten von uns eine besondere Anziehungskraft aus und in einem Holzhaus zu wohnen, übt regelrecht Faszination aus. HARTL-Haus erfüllt mit seinem Portfolio an Fertighäusern in Holzrahmenbauweise diese Ansprüche in breiter Vielfalt was Hausgröße, Typ, Stil und Einrichtung betrifft. Immer aber mit den firmeneigenen Grundsätzen an Qualität, Zweckmäßigkeit und Wertbeständigkeit. Peter Holzmüller und seine Abteilung werden dann aktiv, wenn in Deutschland wieder ein HARTL-Haus gebaut wird. „Mit unseren Installationsarbeiten für die Heizungs-, Klima



Foto: Hartl

„Die Firma HARTL-Haus ist Vorreiter für nachhaltiges Bauen, mit dem wir seit vielen Jahren auf echter partnerschaftlicher Grundlage zusammenarbeiten. Ganz so, wie man sich das wünscht.“

PETER HOLZMÜLLER

und Sanitieranlagen sind wir eng an die Takt- und Zeitvorgaben des Bauablaufs gebunden. Da muss einfach jeder Handgriff sitzen.“ So der Abteilungsleiter „Und dass meine Leute das können, stellen wir mit jedem fertiggestellten Haus erneut unter Beweis.“



NEU AUF DER WEBSITE

Angebote für den Heizungskessel-Tausch online erstellen

Jörg Sieber, Leiter Abt. 38:

Auf der Website der RINOVA Dresden befindet sich seit einem halben Jahr ein neues Tool. Was hat es damit auf sich?

Sieber: Wir haben mit unserer Agentur nach Wegen gesucht, ob und wie wir uns als mittelständisches Bauunternehmen den E-Commerce für uns nutzbar machen können. Es hat eine Weile gedauert, bis wir den für uns richtigen Ansatz gefunden und umgesetzt hatten. Aber nun ist das Ergebnis da und läuft.

Wie funktioniert es?

Dem Interessenten an einem Kesseltausch werden eine Reihe von Fragen zu seiner Heizung und zu seinem Gebäude gestellt, zu denen er aus einer Reihe von Antworten die für ihn zutreffende auswählt. Auf Basis seiner Angaben wird ihm ein Heizungskessel vorgeschlagen und das Angebot erstellt. Sollte eine Angebotsberechnung nicht möglich sein, weil z. B. die Angaben zu ungenau sind oder Interpretationsspielraum zulassen, schlägt das System eine Beratung durch einen Spezialisten, in diesem Fall durch mich, vor

Was unterscheidet es von anderen?

Das Besondere ist, dass unser Angebot für den Kunden verbindlich ist. Er erhält also einen Festpreis, zu dem wir die Leistung komplett erbringen. Unsere Wettbewerber geben nahezu nur unverbindliche Angebote ab. Da ist unsere Herangehensweise ein echter Vorteil für den Kunden.



Worin besteht das Ziel?

Kunden und Aufträge auf digitalem Weg als regional agierender Bauhandwerker zu generieren. Der Beweis ist erbracht. Wir können das. Im zweiten Schritt soll das Tool aus seiner Beta-Phase heraus richtig in den Markt gebracht werden.

Wie soll es weiterentwickelt werden?

Wir haben das Tool in Zusammenarbeit mit meinem Kollegen Gerald Kamin kürzlich auch auf der Website des RINOVA Service-Centers Berlin platziert. Ferner werden wir das Angebot demnächst um Wärmepumpen erweitern.

... UND AB HEUTE: ABTEILUNGSLEITER

Michael Fanghänel tritt in die Fußstapfen von Matthias Salomon



„Seit Januar diesen Jahres arbeite ich bei der RINOVA Haustechnik und Ausbau GmbH. Das war und ist eine spannende Zeit voller Herausforderungen.“

MICHAEL FANGHÄNEL

Wie war ihr bisheriger beruflicher Werdegang?

Gelernt habe ich von 1983 bis 1985 Gas-/Wasserinstallateur, habe dann 1997 meinen Handwerksmeister in diesem Bereich erfolgreich abgelegt und war zwischen 1999 und 2020 selbstständig. Das war eine schöne Zeit, in der ich viel von der Welt gesehen habe, war auf nahezu allen Kontinenten und habe in der Zeit Anlagen in der Lebensmittelindustrie montiert, installiert und eingerichtet. Anfang 2021 wechselte ich dann zur RINOVA Haustechnik und Ausbau.

Wie waren das erste halbe Jahr in der neuen Funktion?

Das war und ist auch noch eine ganz schöne Herausforderung. Ging es doch nicht nur darum, die bestehenden Bau-

vorhaben ordentlich weiterzuführen und zu Ende zu bringen, sondern parallel auch das Unternehmen, das Team der Abteilung und meine Kollegen sowie die Kunden und Geschäftspartner kennenzulernen. Außerdem muss ja auch das morgen und übermorgen organisiert werden, vom Auftrag bis zu den Mitarbeitern. Ich glaube, so langsam aber sicher abschätzen zu können, was das bedeutet.

Wo sehen Sie die Unterschiede zu Ihrer bisherigen Tätigkeit?

Ich bin nun mit Leib und Seele Handwerker, der sein Werk mit Köpfchen und Händen aufbaut, es Tag für Tag werden und wachsen sieht. Daneben hatte ich Projekt- und Personalverantwortung. Das hat sich radikal verändert. Jetzt steht diese Aufgabe im Vordergrund und füllt meinen



Foto: immodium

Tag mehr als deutlich aus. Insofern freue ich mich, dass ich mit Frau Rußig und Herrn Schliemann zwei erfahrenen Kalkulatoren an der Seite habe und mir auch unser Chef und die anderen Abteilungsleiter wo es geht helfen.

Was gibt es über den Privatmenschen Michael Fanghänel zu sagen?

Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und inzwischen auch schon drei Enkel.



www.rinova-dresden.de/jobs

Was fällt schwerer – anfangen oder aufhören?

Aufhören, eindeutig aufhören

Wo ist der Platz, wo Sie sich am wohlsten fühlen?

Am Meer, einfach am Meer – ich hoffe, dass uns, meiner Frau und ich, Corona keinen Strich durch die Rechnung macht und wir uns diesen Wunsch im nächsten Jahr wieder erfüllen können.

Welches ist Ihr Lieblingssport?

Fahrradfahren und Dart – Am Radfahren ist, so glaube ich, Bewegung für den Körper. Dart spielen ist dagegen zu 70 Prozent eine Kopfsache.

WASSER, WEIN, WOHNEN

Fliesenlegerarbeiten im Neubaugebiet „Neckarlust“ Gemmrigheim

Ronny Wild, Leiter Abt. 42:

Unter diesem Motto verändert sich seit 2016 das Gelände der ehemaligen Papierfabrik. Auch der zweite Bauabschnitt wird bis Mitte 2022 vollendet sein. Er umfasst neun Mehrfamilien-, zwölf Doppelhäuser und, dringend notwendig, eine Kindertagesstätte.

Bei den Mehrfamilienhäusern kommen nun die Fliesenleger der Heilbronner RINOVA-Niederlassung ins Spiel. Im Auftrag der Amos Bauunternehmung werden von ihnen Küchen, Bäder und Gäste-WCs gefliest. „Die Amos achtet bei ihren Projekten sehr auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz“, erklärt Niederlassungsleiter Ronny Wild.

„Dieser neue Auftrag von AMOS zeigt, dass wir in unserer ersten Zusammenarbeit überzeugt haben und Vertrauen in uns aufbauen konnten.“

RONNY WILD

„Das bedeutet für uns, dass wir diesen Werten ebenso folgen. Eine resultierende Anforderung in den Ausschreibungsunterlagen war z. B., bei der Materialauswahl von der Fliese bis zum Kleber zu beachten, dass diese umweltverträglich produziert werden.“ Deshalb verbaut er mit seinem Team nur Fliesen von Herstellern, die eine aktuelle Umweltdeklaration (Environmental Product Declaration

oder EPD) besitzen. Mit dieser Zertifizierung ist gewährleistet, dass die umweltrelevanten Einflussfaktoren über den gesamten Lebenszyklus des Produktes hinweg – von der Rohstoffgewinnung bis zu Rückbau und Recycling den europäischen Normen entsprechen. Wild ergänzt: „Mit Fliesen und Kleber made in Germany sind wir hier auf der sicheren Seite.“

Auch bei privaten Bauherren spielt Nachhaltigkeit eine immer größere Rolle. Umso größer ist der Beratungsbedarf für ihn. Es sei erstaunlich, was sich manche in diese Richtung für Wissen angeeignet haben. Bei anderen steht am Ende des Beratungsgesprächs dagegen die zufrieden stimmende Erkenntnis beim Kunden: Ach so, das gibts alles schon? Bei manchen mehr rhetorische Frage, bei manchen mehr Beruhigung.

Jürgen Blattert, Leiter Abt. 41:

„Es macht mich natürlich stolz, dass wir an diesem Riesenprojekt mitwirken dürfen“, so Abteilungsleiter Jürgen Blattert. Konkret baut seine Abteilung am Haus G mit, wo später einmal die Bereiche zur Behandlung von Krebserkrankungen gebündelt und ihren Platz haben werden. „Wir beschäftigen uns gegenwärtig mit Einlegearbeiten in der Bodenplatte. Meine Monteure verlegen die Anschlüsse und Verrohrungen für Wasser und Abwasser



und installieren Hebeanlagen. Bei einem Gebäude wie Haus G mit knapp 15.000 Quadratmeter Bruttogrundfläche und ca. 7.000 Quadratmeter Nutzfläche kommt da einiges zusammen.“

Der Auftraggeber der RINOVA ist wieder die Firma Gustav Eppe Bauunternehmung GmbH.

„Das Klinikum kennt weit und breit jeder und wir bauen mit am neuen Haus G. das ist schon eine tolle Sache.“

JÜRGEN BLATTERT



Foto: qivesy qivesy

STRANGSANIERUNG IN BEWOHNTEM ZUSTAND

Strangsanierung in der Fuggerstraße 27a in Berlin-Schöneberg

Gerald Kamin, Leiter Abt. 40:

Eigentlich war das damals alles gut gedacht. Berlin brauchte Wohnungen, viele Wohnungen, egal ob in Ost oder West. Außerdem sollten sie schnell und preiswert gebaut werden können. Eternit war damals einer der Baustoffe, der entsprechend dieser Vorgaben weit verbreitet zur Anwendung kam, so auch beim sozialen Wohnungsbau in der Fuggerstraße 27a, Mitte der 70er-Jahre. Ein Problem gelöst. Doch die Zeit verging und das Eternit wurde porös und brüchig, ganz davon abgesehen, dass faserhaltige Baustoffe sich schon nach wenigen Jahren mehr als Problem, denn als Lösung herausstellten. Deshalb vergab die ORDAS Grundstücksverwaltung GmbH in diesem Jahr den Auftrag zur Strangsanierung aller Frisch- und Abwasserleitungen an das RINOVA Service-Center. Neben den Eternitrohren wurden bis Ende September gleichzeitig auch die zu Brüchen neigenden hart gelöteten Kupferleitungen ausgewechselt.

Wohnungssanierung

Wie man aus einer heruntergekommenen Altbauwohnung ein echtes Schmuckstück machen kann, zeigen die Teams von Niederlassungsleiter Gerald Kamin bei der Sanierung von einer Wohnung, in die demnächst eine junge Familie einziehen wird. Die alte Wohnung wurde gründlich



Badumbau in der Knorrstraße innerhalb einer grundlegenden Wohnungssanierung

entkernt, der Grundriss verändert und die Träume der neuen Bewohner mithilfe einer Architektin von der RINOVA in ein Wohlfühlzuhause umgesetzt. In nur sechs Wochen sollte alles fertig sein – und war alles fertig.

SERVICE-CENTER
BERLIN

BAUVORHABEN EISENSTUCKSTRASSE

Sanierung denkmalgeschützter Fassade

Torsten Haubold, Leiter Abt. 21:

Die Stadtvilla wurde vom bekannten Dresdner Architekt Wilhelm Seifert um 1890 gebaut. Sie unterschied sich bereits damals durch ihre mit aufwendigen neogotischen und neobarocken Elementen ausgestattete Fassade deutlich von benachbarten Gebäuden. Nur durch Glück überstand das Gebäude die verheerenden Bombennächte im Zweiten Weltkrieg und blieb in seiner Substanz bis heute erhalten. Damit gehört es zu den Zeugnissen großbürgerlichen Wohnens in einem Prominentenviertel des beginnenden 20. Jahrhunderts in der sächsischen Landeshauptstadt.

Mit der Fassadensanierung verfolgt der Denkmalschutz das Ziel, das ursprüng-

Der Straßenname geht auf Christian Gottlieb Eisenstuck (1773-1853) zurück, der sich als Rechtsgelehrter um die Entwicklung der sächsischen Justiz verdient machte und viele Jahre dem Ständehaus bzw. Sächsischen Landtag angehörte, dessen Vizevorsitzender er zeitweilig war.

liche Aussehen des Gebäudes bis hin zur Farbgebung wiederherzustellen. Dazu gehört, dass alle Schäden im Unterputz und im Sandstein ausrepariert werden, die Schmuckelemente des Gebäudes saniert und natürlich Oberputz und Farbgebung erneuert werden. Die Mauerabteilung der RINOVA übernahm alle Putzarbeiten an der Fassade.

SANIERUNG UNTER DENKMALSCHUTZ

Wer freut sich nicht über schöne alte Häuser, die in voller Schönheit wiedererstehen, gleichzeitig aber auch ihre Geschichte vermitteln. Für unsere Maurer, Malar und Fliesenleger sind das ganz besondere Bauvorhaben.



Diese Markierungen zeigen Schadstellen im Unterputz an und werden im Weiteren ausrepariert



MALER, TAPEZIERER, FLIESEN-, NATURSTEIN- UND MOSAIKLEGER

Bald fallen die letzten Hüllen und das Gerüst wird zurückgebaut. Dann erstrahlt die alte Stadtvilla wieder in originalgetreuer Schönheit und gibt eine Vorstellung, wie prächtig die Straßen im Schweizer Viertel um 1900 aussahen.

Foto BV Eisenstruckstraße (nach Farbgebung)

Maler/Lackierer

FARBGEBUNG NACH HISTORISCHEM VORBILD

Stefan Schwartze, Leiter Abt. 48:

Stefan Schwartze lächelt, als er auf dieses Projekt angesprochen wird: „Ja, das war gar nicht so einfach, zunächst den tatsächlichen Farbwert des ‚Ur‘-Anstrichs zu ermitteln. Die Messungen auf der Straßenseite ergaben andere Werte als auf der Gebäuderückseite. Aber mit Unterstützung unseres Partners Brillux konnte tatsächlich die historische Farbgebung ermittelt werden. Dazu wurden ausgewählte Stellen mit einem Farbtonscanner nach ihren Details ausgelesen. Nachdem die Kollegen aus unserer Maurerabteilung ihre Arbeiten abgeschlossen haben, erhält die Fassade einen zweifachen Silikatanstrich.“

Sanierung der 26. Grundschule Dresden „Am Markusplatz“

Innerhalb der Brandschutzertüchtigung der Schule in der Osterbergstraße erhielt die Abteilung Maler den Zuschlag für die Farbgebung der Innenräume, speziell der Klassenräume. Von August bis Oktober erhalten alle Räume einen warmen cremeweißen Silikatanstrich. Damit enden die gut drei Jahre währenden Baumaßnahmen in diese Grundschule.



„*Unterricht und Hortbetreuung kann nun auch in dem gut 100 Jahre alten Gebäude wieder in schönen, hellen Räumen stattfinden.*“

STEFAN SCHWARTZE



NEUBAU IN DER EICHSTRASSE

Bauvorhaben in Dresden-Blasewitz und der Neustadt

Mirko Schaffrath, Leiter Abt. 51:

„Wir setzen die gute Zusammenarbeit mit GAMMA IMMOBILIEN fort“, erzählt Mirko Schaffrath. Jüngstes Projekt ist das neu entstandene Mehrfamilienhaus in der Eichstraße. In vier der fünf Wohnungen und im Treppenhaus waren die Fliesenleger der RINOVA Haustechnik und Ausbau bis Ende August zugange. Verlegt wurden vor allem großformatige



Bauvorhaben Eichstraße

Platten, die von den Eigentümern ausgewählt und nach deren Wünschen verlegt wurden. Die Treppenhäuser wurden mit Naturstein in Anthrazitgrau mit einer satinierten Oberfläche ausgestattet.

„Das Bauvorhaben wurde zur vollsten Zufriedenheit für den Auftraggeber und natürlich für die neuen Eigentümer realisiert.“

MIRKO SCHAFFRATH

„Das zweite größere Bauvorhaben meiner Abteilung war in der Görlitzer Straße in der Dresdner Neustadt angesiedelt. Hier wurde das Vorderhaus saniert und im Hof ein Hinterhaus im Gartenhausstil errichtet. Insgesamt entstanden 37 Wohnungen, in denen wir die Fliesenlegearbeiten ausführten.“



Bauvorhaben Eichstraße

AUSBILDUNG BEI DER RINOVA

Seit Bestehen bildet die RINOVA Haustechnik und Ausbau Lehrlinge in verschiedenen Baugewerken aus. Gibt es auch etwas hierüber zu berichten? Ja natürlich:

In der Abteilung **Kundendienst** von Jörg Sieber wird demnächst Tudor seine Ausbildung zum Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik mit sehr guten Ergebnissen beenden. Sein drittes Lehrjahr in diese Richtung hat Patryk begonnen. Ebenfalls den Beruf Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik erlernt Shabir und begann kürzlich das zweite Lehrjahr in der Abteilung **HLS** von Peter Holz Müller. Bei den **Malern** (AL: Stefan Schwartze) erlernen gegenwärtig Nadine (zweites Lehrjahr) und Jessica (erstes Lehrjahr) ihren Beruf.

Und Benjamin absolviert gegenwärtig seine kaufmännische Ausbildung in der Obhut von Ines Paul und Kerstin Rußig (**Administration**).

Bei UNS

erlernst du

DEINEN

Beruf und kannst

gut ausgebildet

in DEIN

eigenes Leben starten.

Für das kommende Ausbildungsjahr bieten wir wieder Lehrstellen sowohl in Dresden, Berlin und Heilbronn an. Hier eine Übersicht:

Offene Lehrstellen 2022	Dresden	Berlin	Heilbronn
Anlagenmechaniker SHK	👤👤	👤	👤
Anlagenmechaniker SHK (Niederlassung Pirna)	👤		
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	👤		👤
Maurer/Putzer	👤		

Bewerbungen können über www.rinova-dresden.de/karriere oder schriftlich erfolgen. Hier gibt es auch weitere Details zu erfahren oder man kann selber seine Eignung unter www.rinova-dresden.de/potential für die angebotenen Ausbildungsberufe testen.

RINOVA – LEISTUNGSÜBERSICHT

■ Heizung/Sanitär

- Neu- und Umbau von Heizungs- und Sanitäranlagen
- Barrierefreie Sanitärräume
- Brennwerttechnik
- Pelletheizung
- Gasinstallation
- Solar- und Wärmepumpentechnik

■ Kundendienste

- Wartung und Reparatur von Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen
- Heizungscheck nach DIN EN 15378
- Neuinstallationen Haus- und Gebäudetechnik
- Havariedienst und 24-Std.-Service

■ Maler/Lackierer

- Tapezierarbeiten aller Art
- Manuelle und maschinelle Spachteltechnik
- Beschichtungen
- Anstricharbeiten
- Fassadenanstrich

■ Fliesen/Naturstein

- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Natursteinverlegung
- Verlegung von Keramik- und Glasmosaik
- Untergrundbehandlung/ Abdichtung

■ Maurer/Putzer

- Komplettsanierung, Bauberatung, Bauleitung
- Schadensbegutachtung
- Baumeisterarbeiten
- Putzarbeiten
- Sanierung und Erhaltung historischer Bausubstanz
- Spezielle Fassaden und Putze
- Spezialist für Schlämmfassaden
- Kernbohrungen

■ Service-Center Berlin

- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Reparaturen/Strangsanierung
- Havariedienst und 24-Std.-Service
- Komplette Wohnungssanierung mit allen erforderlichen Gewerken einschließlich deren Koordinierung

■ Service-Center Heilbronn

- Komplettleistung Fliesen/ Naturstein
- Komplettleistung Heizung/ Sanitär

